

# Fürbitten

## 1. Ostersonntag

So, 12. 4. 2020



(1) Jesus, zu unserem Heil bist du auferstanden  
und hast unser Menschsein vollendet.  
Wir bitten dich: Lass uns wahre Menschen werden,  
wie wir von dir her sein sollen,  
und gib uns, was wir benötigen,  
um auszuhalten, was unmenschlich ist.  
*(kurze Stille; dann:)* Jesus, Auferstandener!

(2) Der geliebte Jünger sah dein leeres Grab – und glaubte.  
Petrus sah das Grab – und wunderte sich.  
Wir bitten dich um das Geschenk des Glaubens.  
Und: Wir bitten dich für alle, die nicht glauben können.  
*(kurze Stille; dann:)* Jesus,  
den das Grab nicht halten konnte!

(3) Maria von Magdala war die erste,  
die dich als Auferstandenen gesehen hat.  
Sie hat dich erkannt, als du ihren Namen nanntest.  
Schenke uns das tiefe Erleben,  
dass du uns kennst, jede und jeden einzelnen.  
Schenke uns die Erfahrung,  
dass du uns ansprichst, ganz persönlich.  
Und schenke uns den Mut,  
dieses Wissen und diese Erfahrung weiterzutragen.  
*(kurze Stille; dann:)* Jesus, du Herr für uns!

(4) In deiner Auferstehung  
ist die Macht des Todes gebrochen.  
Hilf jenen, die sich in Dunkelheit und Tod gefangen fühlen,  
lass die Melodie der Auferstehung  
mehr und mehr Kraft gewinnen,  
mitten in unserer Welt!  
*(kurze Stille; dann:)* Jesus, lebendig für uns!

(5) Auch wenn es  
vor dem Mysterium deiner Auferstehung klein scheint:  
Die gegenwärtigen Beschränkungen  
machen vielen zu schaffen.  
Beende die Pandemie.  
Schenke Heilung den Kranken,  
Erholung den Erschöpften,  
und sei bei denen,  
die wirtschaftlich in Krise geraten sind.  
*(kurze Stille; dann:)* Du Helfer in der Not!

(6) Wir beten für unsere Verstorbenen  
und für die, die sich nach dem Tod sehnen  
und doch nicht sterben können.  
Wir beten für die Trauernden um Trost!  
*(kurze Stille; dann:)* Jesus, Herr über Tote und Lebende!